

Himmelsnade und Behutsamkeit Elysiens

Himmelsnade und Behutsamkeit Elysiens sind Mir seit eh und je in Fülle eigen und geniessen die entscheidende Priorität, sich aus sich selber zu erklären. Unangefochten Bin Ich Mir das Wesen reiner Selbstgefälligkeit und erziehe Mich gewandt und wunderwirkend, generationenträchtig und gewieft zu mehr und mehr.

Voraussicht, wie entschiedenes Verhüten von Blamagen, sind Mein unbestreitbar bestbewährtes Metier, das Mich in Zeit und Ewigkeit zum König Meiner selbst, wie zum Gesandten der Allherrlichkeit und Nächstenliebe stilisiert. Da seh' Ich Mich so recht im Elemente, wo Ich im anderen Mich selber wiederfinde und Mir Gefälligkeiten noch und noch erweise von erwiesener Menschenwürde, aus erlesnem Sinngehalt und sagenhafter Qualität.

Ich brauche nicht nach mehr zu langen, weil Ich alles schon erlangt und aufgebrochen habe, was Mir zusteht in der Ewigkeiten Seinssalut und Übertagen. Wahre Weisheit kann man nennen, was Mich so bewegt in Myriaden Fällen, wo Klugheit und Entschiedenheit gefordert sind und sanftes Aneinanderfügen von bedeutenden Errungenschaften Meiner Gotteswahl.

Nicht Abstand, sondern Innigkeit soll herrschen zwischen dir und Mir in jedem Fall von lauterem Begegnen. Denn es ist gedacht und ausgesprochen, dass dieselben Werte und Manierlichkeiten, Sinngehalte und Solutionen uns beseelen. Melde dich bei Mir, und damit bei dir selber, als ein Ausbund der Gerechtigkeit, Subtilität und Seligkeit am Leben und Gewinnen neuer Einsicht in das Weltenheer. Liebend gern will Ich Mich von dir unterweisen lassen und gewähre dir das Recht, gehörig auf die Pauke und den Puls zu schlagen, wenn es darum geht, dein überaus Gelungenes vor Mein erhab'nes Antlitz und subtiles Selbstgefühl zu tragen. Da Bin Ich dir bis in die letzte Fiber wohlgesinnt und ausgewogen in dem Urteil, das Ich über dir und deinem Haus zu fällen habe. Ewiger Merkpunkt für dein Schaffen sei, dich unter Mich und damit unter deinen eigenen Ehrgeiz einzuordnen, damit bei allem schallenden Erfolg kein Überborden und fatales Missgeschick entstehe. Tue Recht! ist eine simple, gängige Parole, um dich frohgemut, erfolgreich und galant auf Trab zu halten. Begleitet wirst du von der Heiterkeit und Wonne der Gerechten, eingehüllt und ausgefüllt vom Numinosen, das Ich Bin im lichterstrahlenden Allhier.

www.das-sein.ch

© Ludwig Weibel

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)